

# RegioHuhn – Faktenblatt



**Altsteirer, Bielefelder Kennhühner und Ramelloher** - Diese drei regionalen Rassen bilden die Basis im Projekt RegioHuhn. Seit 2020 wird hier an einem alternativen Ansatz für die Geflügelproduktion gearbeitet, der auf der Kreuzung lokaler Hühnerrassen mit Tieren aus der Wirtschaftsgeflügelzucht der Lege- sowie der Mastrichtung beruht. Damit soll eine Kombination der Eigenschaften lokaler Rassen und dem Leistungspotenzial der Wirtschaftsgeflügelzucht erreicht werden.

## Ziele:

- Lokale Hühnerrassen erhalten und nutzen im Ökolandbau
- Regionale ökologische Produktvielfalt erschaffen (Zweinutzung – Hennen für Eier und Hähne für Fleisch)

Gefördert durch



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

Gemeinsam mit den Projektpartnern verschiedener Forschungseinrichtungen und den Praxisbetrieben werden die Tiere wissenschaftlich untersucht und sollen unter Beachtung von Tiergesundheit und Tierwohlaspekten im ökologischen Landbau auf Betrieben etabliert werden. Ziel ist es, die Kreuzungen in eine wirtschaftlich tragfähige Haltung in einer regionalen landwirtschaftlichen Praxis einzubinden. Parallel begleitet das Projekt ÖkoGen über die Untersuchung funktionaler Merkmale die züchterische Weiterentwicklung.

Das Projekt wird bis Anfang 2028 durch das **Bundesprogramm Ökologischer Landbau (BÖL)** gefördert.



Abbildung 1: Kreuzungsstrategie.

Die Kreuzungen mit der White Rock Henne sind mehr legebetont, die mit der Ranger Henne mehr mastbetont.

## Projektpartner



Weitere Infos unter



## Beratung für Naturland

Eichethof 1 | 85411 Hohenkammer | Tel. 08137 / 6372-900 | Fax: 08137 / 6372-919  
info@naturland-beratung.de | www.naturland-beratung.de



## RegioHuhn in der Praxis

Interessierte Landwirt:innen haben die Möglichkeit ganzjährig **Bruteier** und **Küken** über das Projekt zu beziehen. Je nach Region, können auch **Jungtiere** von teilnehmenden Aufzüchtern erworben werden.

Wir suchen außerdem interessierte Brütereien, Aufzuchtbetriebe, sowie Vermehrer.

### Wo stehen die Elterntiere?

Die Elterntiere für die Gebrauchskreuzungen sind im Waldhof der Hochschule Osnabrück untergebracht. Die Nukleustiere werden derzeit auf dem Campus Frankenforst der Universität Bonn und der Staatsdomäne Frankenhausen der Universität Kassel gehalten.

→ Eine Ausnahmegenehmigung für den Zukauf nichtökologischer Küken ist bei Tieren der Universität Bonn nötig!

### Mögliche Bestellgrößen

Diese Zahlen können im Jahresverlauf variieren.

→ White-Rock-Kreuzungen: mit Altsteirer 600 Eier, mit Ramelsloher 1.400 Eier, mit Bielefelder 1.400 Eier

→ Ranger-Kreuzungen: maximal 600 Eier pro Kreuzung

### Bruteipreise

Die Bruteier kosten 1,- €/Stück zzgl. Versand- und Verpackungskosten. Bei der Teilnahme als Projektbetrieb werden Bruteier kostenfrei zur Verfügung gestellt.

### Kükenpreise

Die Preise für ausgebrütete Eintagesküken orientieren sich maßgeblich an den Impfkosten. Geimpfte Tiere haben eine Marek und eine Paracox Impfung.

Wichtig:

- Küken müssen nicht zwangsweise als geimpfte Küken gekauft werden
- Alle Küken, die geschlüpft sind, müssen abgenommen werden
- Küken müssen von den Landwirt:innen selber abgeholt werden (Ausnahmen in Sonderfällen möglich)

Anzahl Küken	Kosten pro Küken
Ungeimpft	2,20 €
1-50	2,20 € + 350 € <sup>1</sup>
50-100	10,40 € <sup>2</sup>
100-250	6,30 € <sup>2</sup>
250-500	3,85 € <sup>2</sup>
500-1.000	3,00 € <sup>2</sup>

<sup>1</sup> Der Preis von 350€ für das Impfen aller Küken umfasst nur die Nettokosten.

<sup>2</sup> Die Kosten pro Küken sind inklusive der Impfkosten.

Bei der Teilnahme als Projektbetrieb werden Küken kostenfrei zur Verfügung gestellt.

## **Ablauf der Bestellung von Bruteiern und Küken**

- 1) Die Kontaktaufnahme und Bestellung erfolgt über die Öko-BeratungsGesellschaft  
- Maike Vogel (Tel.: 0171 8308 682; Mail: [m.vogel@naturland-beratung.de](mailto:m.vogel@naturland-beratung.de))
- 2) Gemeinsam wird ein geeigneter Versandzeitpunkt oder Schlupftermin festgelegt in Absprache mit der Forschungseinrichtung (wichtig: Ausnahmegenehmigung vorher beantragen!)
- 3) Versand und Rechnungstellung über die Uni Bonn

## **Bezug von Jungtieren**

Dafür sind die aufzuchtenden Betriebe direkt zu kontaktieren.

- 1) Bremer Heide-Geflügel | 29562 Suhlendorf | 0160 9797 9362 | [info@heide-gefluegel.de](mailto:info@heide-gefluegel.de)
- 2) Dorn & Schmidt GbR | 37214 Witzenhausen | 0178 9144925 | [dorn-schmidt@gmx.de](mailto:dorn-schmidt@gmx.de)
- 3) Geflügelhof Schubert | 91338 Unterrüsselbach | 0160/97258660 | [info@gefluegelhof-schubert.de](mailto:info@gefluegelhof-schubert.de)

## **Teilnahme als Projektbetrieb**

Darüber hinaus gibt es die Möglichkeit als Projektbetrieb aktiv im Projekt mitzuwirken und sich an der Datenerfassung zu beteiligen. Projektbetriebe erwerben die Bruteier oder Küken kostenlos und erhalten eine pauschale Entlohnung für die Erhebung der Daten (z.B. Gewichte, Futtermengen, Arbeitszeit). Die Betriebe werden über das Projekt zudem eng betreut und vernetzt. Es ist auch möglich mit dem Erwerb von Junghennen bei einem Aufzuchtbetrieb als Projektbetrieb teilzunehmen.

Voraussetzung:

- Projektbetriebe müssen mindestens 200 Küken aufziehen oder 100 Legehennen halten
- Regelmäßige Datenübermittlung und Mitarbeit

## **Fragen?**

Bei Interesse und Fragen steht die Projektmitarbeiterin Maike Vogel gerne zur Verfügung.

# RegioHuhn – Faktenblatt



## Leistungsdaten im Überblick

Bei den Leistungsdaten handelt es sich um vorläufige Ergebnisse. Weitere Informationen und Bilder zu den Kreuzungen gibt es auf unserer Website (siehe QR-Code auf Seite 1).

### 1. Ramelsloher-Kreuzungen

<i>Parameter</i>	<i>Ramelsloher x White Rock</i>	<i>Ramelsloher x Ranger</i>
<b>Lebendgewicht der Hähne 14. LW</b>	1500 - 1600 g	2200 - 2400 g
<b>Lebendgewicht der Hähne 18. LW</b>	2100 - 2200 g	3000 - 3200 g
<b>Futtermittelverbrauch (1.-14. LW)</b>	5 - 6 kg	6,5 – 7,5 kg
<b>Futtermittelverbrauch (1.-18. LW)</b>	8 - 9 kg	10 – 11 kg
<b>Mittlere Legeleistung</b>	230 - 270 Eier/Jahr	190 – 220 Eier/Jahr
<b>Schalenfarbe</b>	cremefarben	cremefarben
<b>Legebeginn</b>	19. – 22. LW	20. – 22. LW
<b>Mittleres Eigewicht</b>	60 – 61 g	60 – 65 g
<b>Mittleres Lebendgewicht der Althennen (70. LW)</b>	2100 – 2300 g	3200 – 3600 g
<b>Mittlerer Futtermittelverbrauch</b>	130 – 140 g pro Tier/Tag	140 – 160 g pro Tier/Tag

### 2. Bielefelder Kennhuhn-Kreuzungen

<i>Parameter</i>	<i>Bielefelder x White Rock</i>	<i>Bielefelder x Ranger</i>
<b>Lebendgewicht der Hähne 14. LW</b>	1600 - 1800 g	2200 - 2500 g
<b>Lebendgewicht der Hähne 18. LW</b>	2200 - 2400 g	3100 - 3400 g
<b>Futtermittelverbrauch (1.-14. LW)</b>	5 - 6 kg	7,5 – 8 kg
<b>Futtermittelverbrauch (1.-18. LW)</b>	8,5 - 9 kg	11 – 12 kg
<b>Mittlere Legeleistung</b>	230 - 260 Eier/Jahr	190 – 230 Eier/Jahr
<b>Schalenfarbe</b>	cremefarben	cremefarben
<b>Legebeginn</b>	21. – 24. LW	20. – 22. LW
<b>Mittleres Eigewicht</b>	63 – 64 g	62 – 64 g
<b>Mittleres Lebendgewicht der Althennen (70. LW)</b>	2500 – 2800 g	3600 – 3800 g
<b>Mittlerer Futtermittelverbrauch</b>	120 – 140 g pro Tier/Tag	160 – 180 g pro Tier/Tag

### 3. Altsteirer-Kreuzungen

<i>Parameter</i>	<i>Altsteirer x White Rock</i>	<i>Altsteirer x Ranger</i>
<b>Lebendgewicht der Hähne 14. LW</b>	1400 - 1600 g	2100 - 2300 g
<b>Lebendgewicht der Hähne 18. LW</b>	2000 - 2100 g	2900 - 3100 g
<b>Futtermittelverbrauch (1.-14. LW)</b>	5 - 6 kg	6,5 – 7,5 kg
<b>Futtermittelverbrauch (1.-18. LW)</b>	7,5 – 8,5 kg	10 – 11 kg
<b>Mittlere Legeleistung</b>	230 - 260 Eier/Jahr	170 – 190 Eier/Jahr
<b>Schalenfarbe</b>	cremefarben	cremefarben
<b>Legebeginn</b>	22. – 23. LW	21. – 23. LW
<b>Mittleres Eigewicht</b>	60,5 – 62 g	61 – 63 g
<b>Mittleres Lebendgewicht der Althennen (70. LW)</b>	2000 – 2200 g	3000 – 3900 g
<b>Mittlerer Futtermittelverbrauch</b>	130 – 150 g pro Tier/Tag	130 – 140 g pro Tier/Tag

#### Beratung für Naturland

Eichethof 1 | 85411 Hohenkammer | Tel. 08137 / 6372-900 | Fax: 08137 / 6372-919  
 info@naturland-beratung.de | www.naturland-beratung.de